



NR. 502 | 16.01.2025

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge

Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design

der Folkwang Universität der Künste

vom 15.01.2025

Aufgrund der §§ 2 Absatz 4, 25 Absatz 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG NRW) vom 13.03.2008 (GV. NRW. S. 195), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 19.12.2024 (GV. NRW. S. 1222) hat der Fachbereich 4 der Folkwang Universität der Künste folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Ziel des Studiums und Zweck der Abschlussmodulprüfung
- § 3 Zugangsvoraussetzungen
- § 4 Hochschulgrad
- § 5 Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang
- § 6 Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen
- § 7 Abschlussmodulprüfung
- § 8 Bildung der Gesamtnote
- § 9 Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen
- § 10 Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten

Anhang:

- Anhang zu § 3 Absatz 3
- Studienverlaufspläne vom 13.11.2024

§ 1**Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt die fachspezifischen Anforderungen an die Hochschulausbildung und das Prüfungsverfahren in den Bachelorstudiengänge Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design in Ergänzung zu der Rahmenprüfungsordnung für die Studiengänge der Folkwang Universität der Künste in der jeweils gültigen Fassung. Sie gilt in Verbindung mit den Studienverlaufsplänen für diese Studiengänge.

§ 2**Ziel des Studiums und Zweck der Bachelorprüfung**

(1) Die Bachelorprüfung bildet den ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Mit dem Bachelorabschluss wird nachgewiesen, dass die Absolvent*innen unter Berücksichtigung der Veränderungen und Anforderungen der Berufswelt fachliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden erworben haben, die

zur selbständigen künstlerisch-wissenschaftlichen Arbeit und zu verantwortlichem Handeln befähigen. Die Absolvent*innen sollen in der Lage sein – dem Leitbild der Folkwang Universität der Künste entsprechend – transdisziplinär zu arbeiten und einen impulsgebenden Beitrag für die kulturelle und wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft zu leisten. Das Studium vermittelt insbesondere Kenntnisse und Fähigkeiten, die dazu dienen gestalterische Methoden anzuwenden, praxisgerechte Problemlösungen zu erarbeiten und zu realisieren sowie die disziplinübergreifenden Zusammenhänge zu berücksichtigen. Die Studierenden erhalten sowohl gestalterisch-ästhetische Kompetenz als auch Umsetzungskompetenz.

(2) Durch die studienbegleitenden Modul- und Modulteilprüfungen wird nachgewiesen, dass die wesentlichen Lernziele der jeweiligen Module erfüllt worden sind. Durch die Bachelorprüfung wird nachgewiesen, dass die Studierenden die Ziele des Studiums erreicht haben.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt zum Wintersemester.

(2) Zugangsvoraussetzungen für die Bachelorstudiengänge des Fachbereichs 4 sind die allgemeine Hochschulreife und eine künstlerische Eignung. In Ausnahmefällen können Bewerber*innen auch ohne allgemeine Hochschulreife zugelassen werden, sofern sie eine besondere künstlerische Begabung und eine den Anforderungen der Hochschule entsprechende Allgemeinbildung nachweisen.

(3) Das Eignungsprüfungsverfahren wird in der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste (Rahmeneignungsprüfungsordnung) in der jeweils gültigen Fassung geregelt. Darüber hinaus gelten die im Anhang dieser Prüfungsordnung festgelegten studiengangspezifischen Regelungen.

(4) Für Bewerber*innen, die ihre Studienqualifikation nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist der Nachweis von Deutschkenntnissen entsprechend der Prüfungsordnung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für Studienbewerber*innen und Studierende an der Folkwang Universität der Künste – Sprachprüfungsordnung – in der jeweils gültigen Fassung erforderlich.

§ 4**Hochschulgrad**

Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums verleiht die Folkwang Universität der Künste den akademischen Grad „Bachelor of Arts“, abgekürzt „B.A.“.

§ 5**Regelstudienzeit, Aufbau des Studiums und Studienumfang**

(1) Die Regelstudienzeit in den Bachelorstudiengängen Kommunikationsdesign und Product Design beträgt 6 Semester, im Bachelorstudiengang Fotografie 8 Semester.

(2) Das Studium umfasst pro Semester 30 ECTS-Credits und demnach in den Studiengängen Product Design und Kommunikationsdesign insgesamt 180 ECTS-Credits, im Studiengang Fotografie insgesamt 240 ECTS-Credits. Einem ECTS-Credit liegen 30 Arbeitsstunden zugrunde, 30 ECTS-Credits demgemäß 900 Arbeitsstunden. Die Verteilung der ECTS-Credits regelt der Studienverlaufplan.

(3) Pro Semester sollen 30 ECTS-Credits erworben werden. Studierende, die nach dem zweiten Fachsemester weniger als 40 ECTS-Credits erworben haben, müssen an einer fachbezogenen Studienberatung teilnehmen. Näheres regelt der Prüfungsausschuss.

(4) Am Ende des vierten Fachsemesters erhält die*der Studierende vom Prüfungsamt auf Anfrage einen Nachweis darüber, dass die Anzahl von mindestens 80 ECTS-Credits erworben wurde. Dieser Nachweis dient als Grundlage für die Bescheinigung nach § 48 BAföG.

(5) Lehrveranstaltungen können statt in Präsenz als Online-Veranstaltung durchgeführt werden. Unterricht in Präsenz ist die Regel. Einzelne Lehrveranstaltungen können auf Beschluss des Fachbereichsrats online angeboten werden; das Genehmigungsverfahren regelt der Fachbereichsrat.

§ 6**Bestimmungen über Modul(teil)prüfungen**

(1) Modulprüfungen können sich aus mehreren Modulteilprüfungen zusammensetzen (studienbegleitende benotete Modul(teil)prüfungen und studienbegleitende unbenotete Modul(teil)prüfungen).

(2) Nicht bestandene Modul(teil)prüfungen können maximal 2 Mal wiederholt werden.

(3) Besteht die Modulprüfung aus mehreren Modulteilprüfungen, so errechnet sich die Modulnote aus dem arithmetischen Mittel der nach den betreffenden ECTS-Credits gewichteten Noten der Modulteilprüfungen.

§ 7

Abschlussmodulprüfung

(1) Die Prüfungsberechtigung für die Abnahme der Abschlussmodulprüfung ist in der Rahmenprüfungsordnung geregelt. Mindestens ein*e Prüfer*in muss als Professor*in der Fachgruppe zugeordnet sein, in der die Abschlussmodulprüfung abgelegt wird.

(2) In den Studiengängen Fotografie und Kommunikationsdesign besteht die Abschlussmodulprüfung aus:

- a) einem Gestaltungsentwurf (Modulteil Bachelor Projekt), der in begründeten Fällen einen theoretischen Schwerpunkt haben kann;
- b) einer wissenschaftlichen, schriftlichen Ausarbeitung des Gestaltungsentwurfs (Modulteil Bachelor Thesis);
- c) einer hochschulöffentlichen Präsentation des Bachelor Projekts mit Vortrag und Kolloquium.

Im Studiengang Product Design besteht die Abschlussmodulprüfung aus:

- a) einem Gestaltungsentwurf (Modulteil Bachelor Projekt), der in begründeten Fällen einen theoretischen Schwerpunkt haben kann;
- b) einer projektbegleitenden Dokumentation (Modulteil Bachelor Thesis);
- c) einer hochschulöffentlichen Präsentation des Bachelor Projekts mit Vortrag und Kolloquium.

Die Frist für die Anmeldung zur Abschlussmodulprüfung wird vom Prüfungsamt rechtzeitig auf der Webseite des jeweiligen Studiengangs bekannt gegeben.

(3) Die Voraussetzung zur Zulassung zur Abschlussmodulprüfung ist erfüllt, wenn im Studiengang Fotografie mindestens 180 ECTS-Credits und in den Studiengängen Product Design und Kommunikationsdesign mindestens 120 ECTS-Credits erreicht sind. Die fehlenden 30 ECTS-Credits inkl. der Benotung sind spätestens 3 Wochen nach der Anmeldung im Prüfungsamt vorzulegen. Die Anmeldung wird somit erst dann wirksam, die Bearbeitungszeit verlängert sich jedoch nicht um weitere 3 Wochen.

(4) Die Abmeldung von der Abschlussmodulprüfung ist einmal bis zu einem Monat vor der Prüfung möglich und ist schriftlich beim Prüfungsamt zu melden. Die Zulassung muss dann mit einem neuen Thema beantragt werden.

- (5) Die Abschlussmodulprüfung darf nur einmal im darauf folgenden Semester wiederholt werden.
- (6) Das Thema der Abschlussmodulprüfung sowie der Umfang der praktischen Arbeit muss in einem Exposé dargelegt werden, das circa eine DIN-A4-Seite umfasst. Die Vorschläge können – fachlich begründet – abgelehnt werden.
- (7) Die Bearbeitungszeit für das Bachelor Projekt und die Bachelor Thesis beträgt 22,5 Wochen (30 ECTS-Credits). Die Bachelor Thesis muss jedoch spätestens zwei Wochen vor dem Prüfungskolloquium im Prüfungsamt abgegeben werden.
- (8) Die Abschlussmodulprüfung kann in begründeten Fällen in Form einer Gruppenarbeit zugelassen werden, wenn der als Prüfungsleistung zu bewertende Beitrag der*des einzelnen Kandidat*in aufgrund der Angabe von Abschnitten, Seitenzahlen, Entwurfsblättern, Modellen oder anderen objektiven Kriterien, die eine eindeutige Abgrenzung der jeweils individuellen Leistung ermöglichen, deutlich unterscheidbar und bewertbar ist.
- (9) Die Bachelor Thesis ist in deutscher oder in einer vom Prüfungsausschuss akzeptierten Fremdsprache abzufassen und fristgemäß beim Prüfungsamt in dreifacher Ausfertigung in gedruckter und gebundener Form sowie als pdf-Datei einzureichen. Die Bachelor Thesis soll in der Regel circa 30 Seiten umfassen. Notwendige Detailergebnisse können gegebenenfalls zusätzlich in einem Anhang zusammengefasst werden. Bei der Abgabe der Bachelor Thesis hat die*der Kandidat*in schriftlich zu versichern, dass sie*er ihre*seine Arbeit bzw. bei einer Gruppenarbeit ihren*seinen entsprechend gekennzeichneten Anteil an der Arbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie Zitate kenntlich gemacht hat. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen. Wird die Bachelor Thesis nicht fristgemäß abgeliefert, gilt die Abschlussmodulprüfung als mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.
- (10) Für Abschlussmodulprüfungen im Sommersemester muss spätestens am 30.9. und für Abschlussmodulprüfungen im Wintersemester spätestens am 31.3. zusätzlich eine Dokumentation der praktischen Arbeit abgegeben werden.
- a) Sie soll im Studiengang Fotografie den wesentlichen Teil der Fotografien oder anderer Bilder oder Dokumente der Arbeit enthalten, ggf. einen Film, sowie mindestens eine Installationsansicht.
 - b) Sie soll im Studiengang Kommunikationsdesign die prägnanten Teile der praktischen Arbeit oder, wenn diese aus nicht archivierbaren Objekten besteht, deren umfängliche Darstellung beinhalten (je nach Disziplin und Medium: Dateien von Abbildungen, Layouts, Fotografien

von Produkten oder Installationen, Video- und Audiomaterial, digitale Dummies u.a.), sowie ein schriftliches Résumé der Arbeit (maximal 1000 Zeichen).

- c) Sie soll im Studiengang Product Design mindestens zehn hochwertige Fotografien der Abschlussarbeit in jeweils hoher und niedriger Auflösung als Einzelbilddateien, die digitalen Dateien der Abschlusspräsentation, ggf. einen Film und eine Kurzbeschreibung der Abschlussarbeit von max. 1/2 Seite A4 umfassen.

Alle Werkangaben (Titel der Arbeit, Anzahl der Bilder, ggf. Einzeltitel oder Bildunterschriften, Größe, Produktionsweise/Material, ggf. Dauer des Films, ggf. weitere Quellen etc.) müssen aufgeführt sein. Die Dokumentation muss in elektronischer Form abgegeben werden. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

(11) Die Abschlussmodulprüfung ist innerhalb von sechs Wochen zu bewerten.

(12) Die Abschlussmodulprüfung ist von zwei Prüfer*innen begründet zu bewerten. Die Note des Abschlussmoduls wird aus dem arithmetischen Mittel der Einzelbewertungen gebildet, sofern die Differenz nicht mehr als 2,0 beträgt. Bei einer Differenz von mehr als 2,0 wird vom Prüfungsausschuss ein*e dritte*r Prüfer*in zur Bewertung der Abschlussmodulprüfung bestimmt. In diesem Fall wird die Note aus dem arithmetischen Mittel der beiden besseren Noten gebildet.

§ 8

Bildung der Gesamtnote

(1) Die Bachelorprüfung setzt sich zusammen aus

- unbenoteten studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen („bestanden“/ „nicht bestanden“)
- benoteten studienbegleitenden Modul(teil)prüfungen
- der benoteten Abschlussmodulprüfung.

(2) Die Gesamtnote ergibt sich aus der jeweiligen Gewichtung der ausgewiesenen Module. Die Gesamtnote ist das arithmetische Mittel der gewichteten Noten aller benoteten Modulprüfungen. Ausgenommen davon ist im Studiengang Kommunikationsdesign das Modul „Gestaltungsgrundlagen“, bei dem nur die benoteten Moduleile berücksichtigt werden (25 ECTS-Credits). Bei der Berechnung der Gesamtnote wird nur die erste Dezimalstelle berücksichtigt.

(3) Die einzelnen Noten der studienbegleitenden Module werden entsprechend den ECTS-Credits gewichtet, die den jeweiligen Modulen zugeordnet sind. In den Studiengängen Kommunikationsdesign und Product Design zählen die studienbegleitenden Modulprüfungen 60% und die Abschlussmodulprüfung 40% der Gesamtnote. Im Studiengang Fotografie zählen die studienbegleitenden Modulprüfungen 25% und die Abschlussmodulprüfung 75% der Gesamtnote.

§ 9**Anerkennung von außerhochschulischen Leistungen**

(1) Außerhochschulische Leistungen können auf Antrag anerkannt werden, sofern sie den Prüfungsleistungen, die sie ersetzen sollen, nach Inhalt und Niveau gleichwertig sind.

(2) Über die Anerkennung entscheidet der Prüfungsausschuss des Fachbereichs 4 und dokumentiert in Ansehung des Gleichheitssatzes die Kriterien für die Anerkennung.

§ 10**Übergangsbestimmungen, Veröffentlichung und Inkrafttreten**

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Folkwang Universität der Künste in Kraft.

(2) Alle Studierenden, die vor dem Wintersemester 2025/2026 das Studium in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design bzw. Product Design und Kommunikationsdesign begonnen haben, erhalten die Möglichkeit, vorbehaltlich der Regelungen des § 10 Absatz 3 bis 6, ihr Studium nach der für sie geltenden Prüfungsordnung zu beenden. Eine Fortführung des Studiums nach der vorliegenden Ordnung ist auf Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.

(3) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 341 vom 12.09.2018

- für Fotografie im Sommersemester 2024
- für Industrial Design und Kommunikationsdesign im Wintersemester 2022/23 angeboten.

Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

(4) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Industrial Design und Kommunikationsdesign Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 353 vom 26.06.2019

- für Fotografie im Sommersemester 2027
- für Industrial Design und Kommunikationsdesign im Wintersemester 2025/26 angeboten.

Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

(5) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 423 vom 27.07.2022

- für Fotografie im Sommersemester 2028
- für Kommunikationsdesign und Product Design im Wintersemester 2026/ 2027 angeboten.



Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

(6) Letztmalig werden für die Studierenden in den Bachelorstudiengängen Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design Prüfungen nach der Prüfungsordnung Nr. 464 vom 13.12.2023

- für Fotografie im Sommersemester 2030

- für Kommunikationsdesign und Product Design im Wintersemester 2028/ 2029 angeboten.

Nach Ablauf dieser Übergangsfristen werden Prüfungen nur noch nach dieser Prüfungsordnung abgelegt.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrates des Fachbereichs 4 der Folkwang Universität der Künste vom 13.11.2024.

Gegen diese Ordnung kann gemäß § 13 Absatz 5 KunstHG NRW nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Kunsthochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Folkwang Universität der Künste nicht mehr geltend gemacht werden es sei denn,

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Essen, den 15.01.2025

Der Rektor

Prof. Dr. Andreas Jacob

Anhang

zum § 3 Absatz 3 Prüfungsordnung
für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design

Studiengangsspezifische Regelungen zum Eignungsprüfungsverfahren

1. Das Eignungsprüfungsverfahren für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design findet einmal jährlich im Sommersemester für das folgende Wintersemester statt.
2. Das Eignungsprüfungsverfahren für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design ist zweistufig. Dem Antrag auf Zulassung zum Hauptverfahren sind Arbeitsproben aus dem jeweiligen Fach beizufügen.
3. Der Abgabetermin für den Antrag auf Zulassung zum Hauptverfahren wird auf der Website der Folkwang Universität der Künste bekanntgegeben.
4. Die Eignungsprüfungskommissionen für die Bachelorstudiengänge Fotografie, Kommunikationsdesign und Product Design bestehen aus:
 1. mindestens zwei Professor*innen und
 2. mindestens einer*inem wissenschaftlichen Mitarbeiter*in.
5. Den Anträgen auf Zulassung zum Hauptverfahren sind zusätzlich zu den in § 4 Absatz 2 der Rahmenordnung zur Feststellung der künstlerischen oder studiengangsspezifischen Eignung und der besonderen künstlerischen Begabung an der Folkwang Universität der Künste in der jeweils gültigen Fassung genannten Dokumente folgende Unterlagen beizufügen:
 1. Die Versicherung, dass die vorgelegten Arbeitsproben von der*dem Bewerber*in selbständig angefertigt wurden,
 2. die nachfolgend genannten Arbeitsproben:
 - a) für den Bachelorstudiengang Fotografie eine Mappe mit mindestens 25 Arbeitsproben elektronisch (PDF-Datei);
 - b) für den Bachelorstudiengang Product Design mindestens 10 Arbeitsproben elektronisch (PDF-Datei);
 - c) für den Bachelorstudiengang Kommunikationsdesign mindestens 20 Arbeitsproben sowie ein Motivationsschreiben, zusätzlich ist eine Hausarbeit zu erarbeiten, elektronisch (PDF-Datei).

Bei der Beurteilung der vorgelegten Arbeiten gelten insbesondere die Kriterien Wahrnehmungsvermögen, Vorstellungsvermögen und Darstellungsvermögen.

6. Studienbewerber*innen, die aufgrund ihrer vorgelegten Arbeitsproben als qualifiziert erscheinen,

werden zum Hauptverfahren eingeladen. Das Hauptverfahren findet als Gespräch statt. Studienbewerber*innen, deren Arbeitsproben sie als eindeutig ungeeignet erscheinen lassen, nehmen am Hauptverfahren nicht mehr teil. Sie erhalten hierüber einen Bescheid mit Rechtsbehelfsbelehrung.

7. Der Einladung zum Hauptverfahren von Studienbewerber*innen, die aufgrund ihrer vorgelegten Arbeitsproben als qualifiziert erscheinen, liegen bei:

Für den Bachelorstudiengang Fotografie:

- a) ein Fragebogen,
- b) eine Hausaufgabe, die aus mehreren Teilen besteht.

Für den Bachelorstudiengang Product Design:

- a) Eine Aufforderung zu einem Motivationsschreiben („Letter of Intent“) sowie
- b) eine Hausaufgabe.

Hausaufgabe und Fragebogen bzw. Motivationsschreiben müssen vor den Gesprächen des Hauptverfahrens als PDF-Dokument eingereicht werden. Die Frist hierfür wird mit der Einladung mitgeteilt.

8. Für den Bachelorstudiengang Fotografie besteht das Hauptverfahren aus einem ca. 15-minütigen Gespräch mit der Prüfungskommission in Präsenz vor Ort. Themen des Gesprächs sind hauptsächlich die Hausaufgabe und der Fragebogen. Die Gespräche dienen zur besseren Beurteilung der fotografischen Arbeit, des Reflexionsvermögens, der rhetorischen Ausdrucksfähigkeit sowie des studien- und fachspezifischen Interesses. Die Gespräche bieten den Bewerber*innen außerdem die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den Lehrenden des Studiengangs zu verschaffen.

9. Für den Bachelorstudiengang Product Design besteht das Hauptverfahren aus einem ca. 20-minütigen Gespräch mit der Prüfungskommission in Präsenz vor Ort. Basierend auf der Hausaufgabe werden die zeichnerischen Fähigkeiten sowie die formale Beobachtungsgabe, das technisch-konstruktive Verständnis, die formale Ausdrucksfähigkeit und ein Entwurf bewertet.

Bewertungskriterien sind Kreativität, konstruktives und formales Verständnis, Fähigkeit zur kognitiven Auseinandersetzung und Visualisierung eines Prozesses und/oder einer Problemstellung. Im Gespräch werden die rhetorische Ausdrucksfähigkeit sowie das studien- und fachspezifische Interesse geprüft. Die Gespräche bieten der*dem Bewerber*in außerdem die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den Lehrenden des Studiengangs zu verschaffen.

10. Für den Bachelorstudiengang Kommunikationsdesign besteht das Hauptverfahren aus einem ca. 15-minütigen Gespräch mit der Prüfungskommission in Präsenz vor Ort. Themen des Gesprächs sind hauptsächlich die Hausaufgabe und das Motivationsschreiben. Die Gespräche dienen zur besseren Beurteilung der gestalterischen Arbeit, des Reflexionsvermögens, der rhetorischen Ausdrucksfähigkeit



sowie des studien- und fachspezifischen Interesses. Die Gespräche bieten den Bewerber*innen außerdem die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den Lehrenden des Studiengangs zu verschaffen.

Fotografie (B.A.)

1. Semester

		Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Fachspezifische Grundlagen		P	540	120	420	18	u	
Grundlagen Fotografie A	FOB 1.1	P/S/Ü/V	270	60	210	9	u	PK
Fototechnik 1	FOB 1.2	P/S/Ü/V	270	60	210	9	u	D
Einführung Basiswissen		P	180	30	150	6	u	PP/PR/KOL
Einführung in die experimentelle Gestaltung	AB 1.2	P/S/Ü	90	15	75	3	u	
Einführung in das rechnergestützte Arbeiten	AB 1.3	P/S/Ü	90	15	75	3	u	
Jour Fixe	AB 2	P/V	30	15	15	1	u	D
Jour Fixe Fotografie	FOB 3	P/Ü	30	15	15	1	u	D
Wissenschaften A		P	120	60	60	4	u	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	AB 3.1	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Product Design	AB 3.2	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Kommunikationsdesign	AB 3.3	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	M/R/K/HA
1. Semester gesamt			900	240	660	30		

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Fotografie (B.A.)

2. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Grundlagen Fotografie B	FOB 2	P/S/Ü/V		360	60	300	12	b	PK
Basiswissen		P		420	150	270	14	u	
Basisfächer A		P		360	120	240	12	u	
Fototechnik 2	FOB 7.1	P/S/Ü/V		180	60	120	6	u	D
Fototechnik 3	FOB 7.2	P/S/Ü/V		180	60	120	6	u	D
Fachwissen und Anwendung		P		60	30	30	2	u	
Studio, Labor, Kontext	FOB 6.1	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	D
Videowerkstatt	FOB 6.2	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	D
Angebote Product Design	PDB 6	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 6	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie Vertiefung	FOB 5	P/S/Ü/V		120	30	90	4	u	M/R/K/HA
2. Semester gesamt				900	240	660	30		

Der Modulteil Fachwissen und Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Fotografie (B.A.)

3. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Disziplinen der Fotografie		FOB 4	P/PR	540	120	420	18	u	PK
Basiswissen			P/S/Ü/V	240	120	120	8	u	
Basisfächer B			P	180	90	90	6	u	
	Fototechnik 4	FOB 7.3	P/S/Ü	90	45	45	3	u	D
	Fototechnik 5	FOB 7.4	P/S/Ü	90	45	45	3	u	D
Fachwissen und Anwendung			P	60	30	30	2	u	
	Studio, Labor, Kontext	FOB 6.1	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	D
	Videowerkstatt	FOB 6.2	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	D
	Angebote Product Design	PDB 6	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 6	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P	120	30	90	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
3. Semester gesamt				900	270	630	30		

Wissenschaften B: in den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Teilmodule belegt werden, davon mindestens 1 Teilmodul "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Teilmodul
 Der Modulteil Fachwissen und Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Fotografie (B.A.)

4. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungsort	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P	540	120	420	18	u	
Dokumentarfotografie	FOB 8.1	WP/PR	270	60	210	9	u	PK	
Fotografie im Experiment	FOB 8.2	WP/PR	270	60	210	9	u	PK	
Fotografie und Konzeption	FOB 8.3	WP/PR	270	60	210	9	u	PK	
Künstlerische Fotografie	FOB 8.4	WP/PR	270	60	210	9	u	PK	
Zeitbezogene Medien	FOB 8.5	WP/PR	270	60	210	9	u	PK	
LAB	AB 6	WP/PR	540	120	420	18	u	PK	
Angebote Product Design	PDB 8	WP/PR	270	60	210	9	u		
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR	270	60	210	9	u		
Basiswissen			P	180	60	120	8	u	
Basisfächer C			P	180	60	120	6	u	
	Apparative Bilder	FOB 7.5	WP/SÜ	180	60	120	6	u	D
	Fotografie und Kontext	FOB 7.6	WP/SÜ	180	60	120	6	u	D
	Portfolio	FOB 7.7	WP/SÜ	180	60	120	6	u	D
	Technologien der Fotografie	FOB 7.8	WP/SÜ	180	60	120	6	u	D
	Videotechnologien	FOB 7.9	WP/SÜ	180	60	120	6	u	D
	Angebote Product Design	PDB 7	WP/SÜ	180	60	120	6	u	
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/SÜ	180	60	120	6	u	
Fachwissen und Anwendung			P	60	30	30	2	u	
	Studio, Labor, Kontext	FOB 6.1	WP/S/Ü	60	30	30	2	u	D
	Videowerkstatt	FOB 6.2	WP/S/Ü	60	30	30	2	u	D
	Angebote Product Design	PDB 6	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 6	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P	120	30	90	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
4. Semester gesamt				900	240	660	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)

Im Modul Kernfächer, Angebote Product Design, kann der Modulteil PDB 8.8 nicht angerechnet werden.

Wissenschaften B: in den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Teilmodul

Der Modulteil Fachwissen und Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

Der Modulteil/Das Modul Basisfächer C muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Fotografie (B.A.)

5. Semester

				Modultyp/Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P		540	120	420	18	b	
Dokumentarfotografie	FOB 8.1	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Fotografie im Experiment	FOB 8.2	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Fotografie und Konzeption	FOB 8.3	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Künstlerische Fotografie	FOB 8.4	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Zeitbezogene Medien	FOB 8.5	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
LAB	AB 6	WP/PR			540	120	420	18	b	PK
Angebote Product Design	PDB 8	WP/PR			270	60	210	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR			270	60	210	9	b	
Basiswissen			P		240	90	150	8	u	
Basisfächer C			P		180	60	120	6	u	
Apparative Bilder	FOB 7.5	WP/SÜ			180	60	120	6	u	D
Fotografie und Kontext	FOB 7.6	WP/SÜ			180	60	120	6	u	D
Portfolio	FOB 7.7	WP/SÜ			180	60	120	6	u	D
Technologien der Fotografie	FOB 7.8	WP/SÜ			180	60	120	6	u	D
Videotechnologien	FOB 7.9	WP/SÜ			180	60	120	6	u	D
Angebote Product Design	PDB 7	WP/SÜ			180	60	120	6	u	
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/SÜ			180	60	120	6	u	
Fachwissen und Anwendung			P		60	30	30	2	u	
Studio, Labor, Kontext	FOB 6.1	WP/S/Ü			60	30	30	2	u	D
Videowerkstatt	FOB 6.2	WP/S/Ü			60	30	30	2	u	D
Angebote Product Design	PDB 6	WP/S/Ü/V			60	30	30	2	u	
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 6	WP/S/Ü/V			60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P		120	30	90	4	b	
Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V			120	30	90	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V			120	30	90	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V			120	30	90	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V			120	30	90	4	b	M/R/K/HA
5. Semester gesamt					960	270	690	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)

Wissenschaften B: in den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Teilmodul

Der Modulteil Fachwissen und Anwendung muss in den Semestern 2 - 5 insgesamt 4 mal belegt werden.

Im Modul Kernfächer, Angebote Product Design, kann der Modulteil PDB 8.8 nicht angerechnet werden.

Der Modulteil/Das Modul Basisfächer C muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Fotografie (B.A.)

6. Semester

				Modultyp/Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P		540	120	420	18	u	
	Dokumentarfotografie	FOB 8.1	WP/PR		270	60	210	9	u	PK
	Fotografie im Experiment	FOB 8.2	WP/PR		270	60	210	9	u	PK
	Fotografie und Konzeption	FOB 8.3	WP/PR		270	60	210	9	u	PK
	Künstlerische Fotografie	FOB 8.4	WP/PR		270	60	210	9	u	PK
	Zeitbezogene Medien	FOB 8.5	WP/PR		270	60	210	9	u	PK
	LAB	AB 6	WP/PR		540	120	420	18	u	PK
	Angebote Product Design	PDB 8	WP/PR		270	60	210	9	u	
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR		270	60	210	9	u	
Basiswissen			P		180	60	120	6	u	
Basisfächer C			P		180	60	120	6	u	
	Apparative Bilder	FOB 7.5	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Fotografie und Kontext	FOB 7.6	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Portfolio	FOB 7.7	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Technologien der Fotografie	FOB 7.8	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Videotechnologien	FOB 7.9	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Angebote Product Design	PDB 7	WP/SÜ		180	60	120	6	u	
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/SÜ		180	60	120	6	u	
Optionale Studien		AB 5	P		60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P		120	30	90	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
6. Semester gesamt					900	240	660	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)

Wissenschaften B: in den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Teilmodul

Im Modul Kernfächer, Angebote Product Design, kann der Modulteil PDB 8.8 nicht angerechnet werden.

Der Modulteil/Das Modul Basisfächer C muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Fotografie (B.A.)

7. Semester

				Modultyp/Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P		540	120	420	18	b	
Dokumentarfotografie	FOB 8.1	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Fotografie im Experiment	FOB 8.2	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Fotografie und Konzeption	FOB 8.3	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Künstlerische Fotografie	FOB 8.4	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
Zeitbezogene Medien	FOB 8.5	WP/PR			270	60	210	9	b	PK
LAB	AB 6	WP/PR			540	120	420	18	b	PK
Angebote Product Design	PDB 8	WP/PR			270	60	210	9	b	
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR			270	60	210	9	b	
Basiswissen			P		180	60	120	6	u	
Basisfächer C			P		180	60	120	6	u	
	Apparative Bilder	FOB 7.5	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Fotografie und Kontext	FOB 7.6	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Portfolio	FOB 7.7	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Technologien der Fotografie	FOB 7.8	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Videotechnologien	FOB 7.9	WP/SÜ		180	60	120	6	u	D
	Angebote Product Design	PDB 7	WP/SÜ		180	60	120	6	u	
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/SÜ		180	60	120	6	u	
Optionale Studien		AB 5	P		60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P		120	30	90	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
7. Semester gesamt					900	240	660	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden. Es muss jeweils mindestens 1 Modulteil im eigenen Studiengang belegt werden (außer LAB)

Wissenschaften B: in den Semestern 2-7 müssen mindestens 6 Modulteile belegt werden, davon mindestens 1 Modulteil "Theorie und Geschichte der Fotografie" und mindestens ein anderes Teilmodul

Im Modul Kernfächer, Angebote Product Design, kann der Modulteil PDB 8.8 nicht angerechnet werden.

Der Modulteil/Das Modul Basisfächer C muss in den Semestern 4 - 7 insgesamt 4 mal belegt werden.

Modultyp:

P = Pflicht

WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

b = benotet

u = unbenotet

Veranstaltungsart:

PR = Projekt

S = Seminar

Ü = Übung

V = Vorlesung

Prüfungsform:

D = Dokumentation

HA = Hausarbeit

K = Klausur

KOL Kolloquium

M = Mündliche Prüfung

PK = Präsentation mit Kolloquium

PP = Praktische Prüfung

PR = Präsentation

PO = Portfolio

R = Referat

Fotografie (B.A.)

8. Semester

		Modultyp/ Veranstaltungsort	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Studienabschließendes Modul		P	900	45	855	30	b	PK
Bachelor Projekt	FOB 9.1	P/PR	660	30	630	22	b	
Bachelor Thesis	FOB 9.2	P/PR	240	15	225	8	b	
8. Semester gesamt			900	45	855	30		

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Kommunikationsdesign (B.A.)

1. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Gestaltungsgrundlagen		P		720	360	360	24	b	
Bild 1	KDB 1.1	P / Ü		150	75	75	5	b	
Text 1	KDB 1.2	P / Ü		120	60	60	4	b	
Code 1	KDB 1.3	P / Ü		120	60	60	4	b	
Zeichnen 1	KDB 1.4	P/S/Ü		150	75	75	5	u	
Digitale Entwurfs- und Umsetzungstechniken	KDB 1.5	P/S/Ü		120	60	60	4	u	
Grundlagen Werkstätten 1	KDB 1.6	P/S/Ü		60	30	30	2	u	
Jour Fixe	AB 2	P/V		30	15	15	1	u	D
Jour Fixe KD	KDB 3	P/V		30	15	15	1	u	D
Wissenschaften A		P		120	60	60	4	u	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	AB 3.1	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Product Design	AB 3.2	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Kommunikationsdesign	AB 3.3	P/S/Ü/V		60	30	30	2	u	M/R/K/HA
1. Semester gesamt				900	450	450	30		

Das Modul Gestaltungsgrundlagen schließt mit einer Kommissionsprüfung am Ende des zweiten Semesters ab.
Die Modulnote des Moduls Gestaltungsgrundlagen wird mit 25 Credits bei der Bildung der Gesamtnote berücksichtigt

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Kommunikationsdesign (B.A.)

2. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Gestaltungsgrundlagen		P		780	420	360	26	b	PK
Bild 2	KDB 1.7	P / Ü		120	75	45	4	b	
Text 2	KDB 1.8	P / Ü		120	60	60	4	b	
Code 2	KDB 1.9	P / Ü		120	60	60	4	b	
Zeichnen 2	KDB 1.10	P/S/Ü		120	75	45	4	u	
Computergestützte Gestaltungstechniken	KDB 1.11	P/S/Ü		120	60	60	4	u	
Digitale Medientechnologie	KDB 1.12	P/S/Ü		120	60	60	4	u	
Grundlagen Werkstätten 2	KDB 1.13	P/S/Ü		60	30	30	2	u	
Philosophie für Kommunikationsdesign	KDB 5	P/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
2. Semester gesamt				900	450	450	30		

Die Modulnote des Moduls Gestaltungsgrundlagen wird mit 25 Credits bei der Bildung der Gesamtnote berücksichtigt.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Kommunikationsdesign (B.A.)

3. Semester

				Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P		540	120	420	18	b	
Illustration*	KDB 8.1	WP/PR/S/Ü			270	60	210	9	b	PK
Bewegtbild*	KDB 8.2	WP/PR/S/Ü			270	60	210	9	b	PK
Typografie**	KDB 8.3	WP/PR/S/Ü			270	60	210	9	b	PK
Corporate Design**	KDB 8.4	WP/PR/S/Ü			270	60	210	9	b	PK
Interface Design***	KDB 8.5	WP/PR/S/Ü			270	60	210	9	b	PK
Information Design***	KDB 8.6	WP/PR/S/Ü			270	60	210	9	b	PK
Basiswissen			P/S/Ü		240	60	180	8	u	
Einführung Basiswissen			P/S/Ü		180	30	150	6	u	PP/PR/KOL
	Digitales Fotografieren	AB 1.1	P/S/Ü		90	15	75	3	u	
	Einführung in die Experimentelle Gestaltung	AB 1.2	P/S/Ü		90	15	75	3	u	
Fachwissen und Anwendung			P		60	30	30	2	u	
	Einführung Werkstätten	KDB 6.1	WP/S/Ü/V		60	60/30	0/30	2	u	HA/PP/PR/R/D
	Erweiterte Grundlagen	KDB 6.2	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	HA/PP/PR/R/D
	Angebote Fotografie	FOB 6	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	
	Angebote Product Design	PDB 6	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	
Wissenschaften B					120	30	90	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V		120	30	90	4	b	M/R/K/HA
3. Semester gesamt					900	210	690	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 3-5 insgesamt 3 mal belegt werden.

Im 3. Semester müssen zwei Kurse aus unterschiedlichen Bereichen belegt werden (*Bild, **Text, ***Code).

Das Modul/der Modulteil Fachwissen und Anwendung muss in den Semestern 3-4 insgesamt 2 mal belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 3 - 5 müssen mindestens 3 Modulteile belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Kommunikationsdesign (B.A.)

4. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P	540	120	420	18	b	
Illustration*	KDB 8.1	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b	PK	
Bewegtbild*	KDB 8.2	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b	PK	
Typografie**	KDB 8.3	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b	PK	
Corporate Design**	KDB 8.4	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b	PK	
Interface Design***	KDB 8.5	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b	PK	
Information Design***	KDB 8.6	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b	PK	
Angebote Fotografie	FOB 8	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		
Angebote Product Design	PDB 8	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		
Basiswissen			P	240	90	150	8	u	
Basisfächer			P	180	60	120	6	u	
	Techniken und Handwerke der Gestaltung	KDB 7.1	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	HA/PP/PR/R/D
	Angebote Fotografie	FOB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	
	Angebote Product Design	PDB 7	WP	180	60	120	6	u	
Fachwissen und Anwendung			P	60	30	30	2	u	
	Einführung Werkstätten	KDB 6.1	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	HA/PP/PR/R/D
	Erweiterte Grundlagen	KDB 6.4	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	HA/PP/PR/R/D
	Angebote Fotografie	FOB 6	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	
	Angebote Product Design	PDB 6	WP/S/Ü/V	60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P	120	30	90	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
4. Semester gesamt				900	240	660	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 3-5 insgesamt 3 mal belegt werden. Nach Semester 4 muss jeder Bereich (*Bild, **Text, ***Code) einmal belegt worden sein.

Im Modul Kernfächer, Angebote Product Design, kann der Modulteil PDB 8.8 nicht angerechnet werden.

Das Modul/der Modulteil Fachwissen und Anwendung muss in den Semestern 3-4 insgesamt 2 mal belegt werden.

Das Modul/der Modulteil Basisfächer muss in den Semestern 4-5 insgesamt 2 mal belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 3 - 5 müssen mindestens 3 Modulteile belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Kommunikationsdesign (B.A.)

5. Semester

			Modultyp/ Veranstaltungsort	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer		P	540	120	420	18	b		
Illustration*	KDB 8.1	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		PK
Bewegtbild*	KDB 8.2	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		PK
Typografie**	KDB 8.3	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		PK
Corporate Design**	KDB 8.4	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		PK
Interface Design***	KDB 8.5	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		PK
Information Design***	KDB 8.6	WP/PR/S/Ü	270	60	210	9	b		PK
Angebote Fotografie	FOB 8	WP/PR	270	60	210	9	b		
Angebote Product Design	PDB 8	WP/PR	270	60	210	9	b		
LAB	AB 6	WP/PR	540	120	420	18	b		D/KOL/PK/PP/PR
Basisfächer		P	180	60	120	6	u		
Techniken und Handwerke der Gestaltung	KDB 7.1	WP/S/Ü	180	60	120	6	u		HA/PP/PR/R/D
Angebote Fotografie	FOB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u		
Angebote Product Design	IDB 7	WP	180	60	120	6	u		
Optionale Studien	AB 5	P	60	30	30	2	u		
Wissenschaften B		P	120	30	90	4	b		
Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b		M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b		M/R/K/HA
Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b		M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	30	90	4	b		M/R/K/HA
5. Semester gesamt			900	240	660	30			

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 3-5 insgesamt 3 mal belegt werden.

Im Modul Kernfächer, Angebote Product Design, kann der Modulteil PDB 8.8 nicht angerechnet werden.

Das Modul/der Modulteil Basisfächer muss in den Semestern 4-5 insgesamt 2 mal belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 3 - 5 müssen mindestens 3 Modulteile belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Kommunikationsdesign (B.A.)

6. Semester

Studienabschließendes Modul		P	900	30	870	30	b	PK	Modultyp/ Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Bachelor Projekt	KDB 9.1	P/PR	360	10	350	12	b								
Präsentation, Vortrag, Kolloquium	KDB 9.2	P/PR	180	3	177	6	b								
Prozess (Analyse, Recherche, Dokumentation)	KDB 9.3	P/PR	120	2	118	4	b								
Bachelor Thesis	KDB 9.4	P/PR	240	15	225	8	b								
6. Semester gesamt			900	30	870	30									

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Product Design (B.A.)

1. Semester

			Modultyp/Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Fachspezifische Grundlagen	PDB 1	P/S/Ü		270	60	210	9	u	PK/PR
Darstellungsgrundlagen A		P		240	90	150	8	u	
2D-Zeichnen analog	PDB 3.1	P/S/Ü		60	30	30	2	u	PK/PR
3D-Werkstattübung analog	PDB 3.2	P/S/Ü		90	30	60	3	u	PK
Grafisches Darstellen und Präsentation	PDB 3.3	P/S/Ü		90	30	60	3	u	PK/PR
Einführung Basiswissen		P		240	60	180	8	u	PP/PR/KOL
Digitales Fotografieren	AB 1.1	P/S/Ü		90	15	75	3	u	
Einführung in das rechnergestützte Arbeiten (2D)	AB 1.3	P/S/Ü		90	15	75	3	u	
CAD 1	PDB 6.1	P/S/Ü		60	30	30	2	u	PP/D
Jour Fixe	AB 2	P/V		30	15	15	1	u	D
Wissenschaften A		P		120	60	60	4	u	
Wissenschaftliche Einführung Fotografie	AB 3.1	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Product Design	AB 3.2	P/S/Ü/V		60	30	30	2	u	M/R/K/HA
Wissenschaftliche Einführung Kommunikationsdesign	AB 3.3	WP/S/Ü/V		60	30	30	2	u	M/R/K/HA
1. Semester				900	285	615	30		

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Product Design (B.A.)

2. Semester

		Modultyp/ Veranstaltungart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Grundlagenprojekt	PDB 2	P/PR	270	60	210	9	b	PK/MOD
Darstellungsgrundlagen B		P	240	90	150	8	u	
2D-Zeichnen, analog und digital	PDB 3.4	P/S/Ü	60	30	30	2	u	PK/PR
Werkstattübung 2D mit digitalen Technologien	PDB 3.5	P/S/Ü	90	30	60	3	u	PK/PR
Werkstattübung 3D mit digitalen Technologien	PDB 3.6	P/S/Ü	90	30	60	3	u	PK/PR
Einführung Basiswissen Product Design		P	270	105	165	9	u	
Material und Fertigung	PDB 4.1	P/S/Ü	180	60	120	6	u	R/PK oder HA
Ergonomie	PDB 4.2	P/V/S/Ü	30	15	15	1	u	R/PK oder HA
CAD 2	PDB 6.2	P/Ü	60	30	30	2	u	PP/PO
Designtheorie	PDB 5	P/Ü/S/V	120	30	90	4	b	M/R/K/HA
2. Semester			960	315	645	30		

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Product Design (B.A.)

3. Semester

			Modultyp/Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer			P	540	120	420	18	b	
	Material und Design	PDB 8.1	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Design for Interaction and Inquiry	PDB 8.2	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Experimentelle Gestaltung	PDB 8.3	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Design by Technology	PDB 8.4	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Society in Motion	PDB 8.5	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Form und Kontext	PDB 8.6	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Social Design	PDB 8.7	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Dreimonatiges Designpraktikum	PDB 8.8	WP/PR	270	60	210	9	b	D
	Kompaktprojekt	PDB 8.9	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR	270	60	210	9	b	
	Angebote Fotografie	FOB 8	WP/PR	270	60	210	9	b	
	LAB	AB 6	WP/PR	540	120	420	18	b	PK/R
Basiswissen			P	240	90	150	8	u	
Basisfächer			P	180	60	120	6	u	
	Aktuelle Themen im Design	PDB 7.1	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	R/HA
	Technologie	PDB 7.2	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
	Design- und Transformationsstrategien	PDB 7.3	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
	Material und Experiment	PDB 7.4	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PP/PR/KOL
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	
	Angebote Fotografie	FOB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	
Fachwissen und Anwendung			P	60	30	30	2	u	
	Ergonomie und Interaktion, projektbegleitend	PDB 6.3	WP/Ü	60	30	30	2	u	PR
	CAD 3 - zeitbasierte Darstellung	PDB 6.4	WP/Ü	60	30	30	2	u	PR
	Darstellungsmethoden, projektbegleitend	PDB 6.5	WP/Ü	60	30	30	2	u	PR
	Angebote Kommunikationsdesign	KDB 6	WP/Ü	60	30	30	2	u	
	Angebote Fotografie, Modul „Fachwissen und Anwendung“	FOB 6	WP/Ü	60	30	30	2	u	
Wissenschaften B			P	120	60	60	4	b	
	Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
	Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
	Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
	Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
3. Semester				900	270	630	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 3-5 insgesamt 3 mal belegt werden. Aus den fachspezifischen Modulteil 8.1 bis 8.7 müssen mindestens 4 belegt werden. Der Modulteil PDB 8.8 kann nur einmal angerechnet werden.

Das Modul/der Modulteil Basisfächer muss im Studienverlauf 3 mal belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 3-5 müssen insgesamt 3 Modulteil belegt werden.

Modultyp:

P = Pflicht
WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

b = benotet
u = unbenotet

Veranstaltungsart:

PR = Projekt
S = Seminar
Ü = Übung
V = Vorlesung

Prüfungsform:

D = Dokumentation
HA = Hausarbeit
K = Klausur
KOL = Kolloquium
M = Mündliche Prüfung
PK = Präsentation mit Kolloquium
PP = Praktische Prüfung
PR = Präsentation
PO = Portfolio
R = Referat

Product Design (B.A.)

4. Semester

		Modultyp/ Veranstaltungsort	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Kernfächer		P	540	120	420	18	b	
Material und Design	PDB 8.1	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Design for Interaction and Inquiry	PDB 8.2	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Experimentelle Gestaltung	PDB 8.3	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Design by Technology	PDB 8.4	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Society in Motion	PDB 8.5	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Form und Kontext	PDB 8.6	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Social Design	PDB 8.7	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Dreimonatiges Designpraktikum	PDB 8.8	WP/PR	270	60	210	9	b	D
Kompaktprojekt	PDB 8.9	WP/PR	270	60	210	9	b	PK/PR
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR	270	60	210	9	b	PK
Angebote Fotografie	FOB 8	WP/PR	270	60	210	9	b	PK
LAB	AB 6	WP/PR	540	120	420	18	b	PK
Basisfächer		P	180	60	120	6	u	
Aktuelle Themen im Design	PDB 7.1	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
Technologie	PDB 7.2	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
Design- und Transformationsstrategien	PDB 7.3	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
Material und Experiment	PDB 7.4	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PP/PR/KOL
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
Angebote Fotografie	FOB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u	PR/KOL
Optionale Studien	AB 5	P	60	30	30	2	u	
Wissenschaften B		P	120	60	60	4	b	
Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b	M/R/K/HA
4. Semester			900	270	630	30		

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 3-5 insgesamt 3 mal belegt werden. Aus den fachspezifischen Modulteil 8.1 bis 8.7 müssen mindestens 4 belegt werden.

Der Modulteil PDB 8.8 kann nur einmal angerechnet werden.

Das Modul/der Modulteil Basisfächer muss im Studienverlauf 3 mal belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 3-5 müssen insgesamt 3 Modulteile belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Product Design (B.A.)

5. Semester

Kernfächer		P	540	120	420	18	b		Modultyp/ Veranstaltungart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Material und Design	PDB 8.1	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Design for Interaction and Inquiry	PDB 8.2	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Experimentelle Gestaltung	PDB 8.3	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Design by Technology	PDB 8.4	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Society in Motion	PDB 8.5	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Form und Kontext	PDB 8.6	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Social Design Projekt	PDB 8.7	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Dreimonatiges Designpraktikum	PDB 8.8	WP/PR	270	60	210	9	b								D
Kompaktprojekt	PDB 8.9	WP/PR	270	60	210	9	b								PK/PR und D
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 8	WP/PR	270	60	210	9	b								
Angebote Fotografie	FOB 8	WP/PR	270	60	210	9	b								
LAB	AB 6	WP/PR	540	120	420	18	b								PK
Basisfächer		P	180	60	120	6	u								
Aktuelle Themen im Design	PDB 7.1	WP/S/Ü	180	60	120	6	u								PR/KOL
Technologie und generative Prozesse	PDB 7.2	WP/S/Ü	180	60	120	6	u								PR/KOL
Design- und Transformationsstrategien	PDB 7.3	WP/S/Ü	180	60	120	6	u								PR/KOL
Material und Experiment	PDB 7.4	WP/S/Ü	180	60	120	6	u								PR/KOL
Angebote Kommunikationsdesign	KDB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u								PR/KOL
Angebote Fotografie	FOB 7	WP/S/Ü	180	60	120	6	u								PR/KOL
Optionale Studien	AB 5	P	60	30	30	2	u								
Wissenschaften B		P	120	60	60	4	b								
Designwissenschaft	AB 4.1	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b								M/R/K/HA
Kultur und Gesellschaft	AB 4.2	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b								M/R/K/HA
Philosophie	AB 4.3	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b								M/R/K/HA
Theorie und Geschichte der Fotografie	AB 4.4	WP/S/Ü/V	120	60	60	4	b								M/R/K/HA
5. Semester			900	270	630	30									

Das Modul Kernfächer muss in den Semestern 3-5 insgesamt 3 mal belegt werden. Aus den fachspezifischen Modulteil 8.1 bis 8.7 müssen mindestens 4 belegt werden.

Der Modulteil PDB 8.8 kann nur einmal angerechnet werden.

Das Modul/der Modulteil Basisfächer muss im Studienverlauf 3 mal belegt werden.

Wissenschaften B: In den Semestern 3-5 müssen insgesamt 3 Modulteile belegt werden.

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat

Product Design (B.A.)

6. Semester

		Modultyp/Veranstaltungsart	Workload	Kontaktzeit	Selbststudium	ECTS Credits	Prüfungsart	Prüfungsform
Studienabschließendes Modul		P	900	30	870	30	b	PK
Bachelor Projekt	PDB 9.1	P/PR	360	12	348	12	b	
Bachelor Thesis	PDB 9.2	P/PR	360	12	348	12	b	
Präsentation und Ausstellung	PDB 9.2	P/PR	180	6	174	6	b	
6. Semester			900	30	870	30		

Modultyp:

- P = Pflicht
- WP = Wahlpflicht

Prüfungsart:

- b = benotet
- u = unbenotet

Veranstaltungsart:

- PR = Projekt
- S = Seminar
- Ü = Übung
- V = Vorlesung

Prüfungsform:

- D = Dokumentation
- HA = Hausarbeit
- K = Klausur
- KOL Kolloquium
- M = Mündliche Prüfung
- PK = Präsentation mit Kolloquium
- PP = Praktische Prüfung
- PR = Präsentation
- PO = Portfolio
- R = Referat